

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB, luK, 2

Federführung: BRB

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am: 09.12.2013 Holl.

Antrag

Datum: 06.12.2013

Drucksachen-Nr.: 13/0368

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	11.12.2013	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Einführung und Umsetzung der digitalen Ratsarbeit unter Wegfall der Druckkosten

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den papierlosen Rat zum Beginn der neuen Ratsperiode auf Grundlage des im luK Arbeitskreises einvernehmlich abgestimmten Verfahren, umzusetzen. Die Digitalisierung der Ratsarbeit soll mit der konstituierenden Ratssitzung beginnen und damit entsprechende Abschreibungszeiträume rechtzeitig beginnen lassen. Letzte Details der Umsetzung sollen wie bereits vereinbart in der ersten Januarsitzung des luK Arbeitskreises beraten werden. Mit Umsetzung zur Mitte des Jahres sollen die im Haushalt noch vorgesehenen Druckkosten für Ratsunterlagen entfallen.

Sachverhalt / Begründung:

Zwar sind sich die Fraktionen im luK Arbeitskreis einig in den Umsetzungsschritten und haben ein Verfahren abgesteckt. Nur ohne einen konkreten Beschluss die Maßnahmen nun endlich umzusetzen, wird sich alles weiter verzögern. Daher beantragen wir dies konkret zum Beginn der neuen Ratsperiode zu tun, was zeitlich leistbar ist laut Verwaltung. Wir beanspruchen die Maßnahme nicht als SPD-Anliegen, da es ein gemeinsames Anliegen aller Fraktionen ist. Aber es ist unser Anliegen, dass es nun endlich zur Umsetzung kommt. Es ist ökologisch und wirtschaftlich vernünftig und kann durch Wegfall der bisherigen notwen-

digen Aufwendungen gegenfinanziert werden. Viele andere Räte sind diesen Weg schon längst gegangen und haben nicht den Anspruch WissensstadtPlus zu sein, schon allein daher ist es an der Zeit.



Marc Knülle

gez. Gerhard Schmitz-Porten

gez. Jutta Bergmann-Gries